



Erfolg versus Erfüllung – Einsamkeit in der Arbeitswelt und ihre Folgen 4. Symposium gegen Einsamkeit in Wien soll Bewusstsein schaffen

Viele sind betroffen, wenige reden darüber oder finden einen Weg heraus: Einsamkeit in vielen ihrer Facetten. Was darunter verstanden wird, welche Folgen Einsamkeit persönlich wie volkswirtschaftlich hat, und wie wir selbst unsere Arbeitskultur mitgestalten können, steht im Mittelpunkt des 4. Symposiums des Bioenergetischen Instituts. Expertinnen und Experten sprechen und diskutieren hierzu am Freitag, den 2. Juni 2017 ab 10 Uhr im Festsaal der Bezirksvorstehung Alsergrund, Währinger Straße 43, 1090 Wien.



Zum vierten Mal initiiert Majda Moser, Leiterin des Bioenergetischen Instituts in Wien, ein Symposium gegen Einsamkeit.
Foto: © Majda Moser

Pressefotos zum Download unter:

www.bioenergetik.at/medien/pressefotos/

Leistungsdruck, Überstunden, soziale Aus- und Abgrenzung, Burn-out, Krankenstand: das ist zu oft bittere Realität für viele Menschen in unserer Arbeitswelt. Hinter dem physischen und seelischen Leid steckt oft Einsamkeit. Das ist die Erfahrung aus der Praxis von Majda Moser, Leiterin des Bioenergetischen Instituts und seit über 26 Jahren Lebens- und Sozialberaterin: „Einsamkeit durchdringt unsere Gesellschaft, sei sie gefördert durch unsere Arbeitskultur oder durch unseren schnelllebigen Alltag. Niemand ist vor diesem Gefühlszustand gefeit: von der einfachen Angestellten bis zum erfolgreichen Unternehmer, der sich leer fühlt.“ Bereits in den Jahren 2008, 2009 und 2010 hat sie dem Thema Einsamkeit in Symposien Raum gegeben.

Keine Zeit sich auszuruhen

Burn-out ist im vergangenen Jahrzehnt geradezu en vogue geworden. Mit dieser Entwicklung soll rasch gebrochen und die psychische wie physische Gesundheit zum obersten Ziel erkoren werden, so Majda Moser. Nicht nur, um einzelnen zu helfen und präventiv zu arbeiten, sondern folglich auch, um die enormen Gesundheitskosten, mit denen die Volkswirtschaft belastet ist, hinunter zu korrigieren. Das Symposium 2017 macht sich zur Aufgabe, die vielschichtigen Bezugsebenen der Einsamkeit aufzuzeigen genauso wie Lösungswege. „Nur ein breites Bewusstsein in der Gesellschaft wird uns in eine positive Zukunft führen“, so die Initiatorin.



Am Freitag, den 2. Juni 2017 ab 10 Uhr wird mit vier Themenblöcken Einsamkeit in der Arbeitswelt in ihren unterschiedlichen Facetten von Expertinnen und Experten beleuchtet, gegeben werden zudem Daten und Fakten zur gesundheitlichen Ist-Situation Österreichs Führungskräfte, UnternehmerInnen und ArbeiternehmerInnen.

DATEN & FAKTEN:

**Ein Symposium für Führungskräfte, Personalisten & Interessierte
„Erfolg versus Erfüllung: Einsamkeit in der Arbeitswelt und ihre Folgen –
Wege zum gemeinsamen Nenner“**

Datum: Freitag, 2. Juni 2017, 10 bis 16 Uhr

Ort: Festsaal der Bezirksvorstehung Alsergrund, Währinger Straße 43, 1090 Wien

Unkostenbeitrag: EUR 25,- inkl. Mittagssnack und Getränke

Anmeldung unter: anmeldung@bioenergetik.at

Organisatorin: Majda Moser, Bioenergetisches Institut

**Für MedienvertreterInnen steht Majda Moser am Veranstaltungstag
von 9 bis 9.45 Uhr vor Ort für Fragen zur Verfügung.**

Akkreditierung für das Symposium unter: anmeldung@bioenergetik.at

Wir freuen uns über Ihre redaktionelle Unterstützung!

Bioenergetisches Institut Wien

Sechsschimmelgasse 4/9, A 1090 Wien

Tel.: +43 (01) 3101333, Mobil: +43 (0) 664 3568048

mail@bioenergetik.at | www.bioenergetik.at



PROGRAMM

10.00 – 10.30 Uhr **BEGRÜSSUNG & KEY NOTE**

Majda Moser, Bioenergetisches Institut Wien

10.30 – 11.00 Uhr **GESUNDHEIT IN DER ARBEITSWELT - DATEN & FAKTEN**

Mag. Gabriela Schildbach, Führungskräfte- und Wirtschaftstrainerin,
CoachingYou Trainingszentrum® e. U.

11.00 – 12.00 Uhr **URSACHE EINSAMKEIT & WIRKUNG**

Co-Vortrag Mag. Gabriela Schildbach und
Dipl.-Ing. Monika Wood-Ryglewska, M.A., Unternehmensberaterin,
Mental-Coach, Lebens- und Sozialberaterin

12.00 – 13.00 Uhr MITTAGSPAUSE

13.00 – 13.30 Uhr **FRAUEN IN FÜHRUNGSPPOSITIONEN**

KommR Margarete Kriz-Zwittkovits, ZWITTKOVITS GMBH,
ehemalige Präsidentin des Gewerbevereins

13.30 – 14.00 Uhr **EINSAMKEIT UND KOMMUNIKATION**

ObstdhmfD OR Mag. Georg Ebner, Bundesministerium für
Landesverteidigung und Sport, Landesverteidigungsakademie, Zentrum
für Menschenorientierte Führung und Wehrpolitik

14.15 – 15.30 Uhr **PODIUMSDISKUSSION „WEGE AUS DER EINSAMKEIT“**

ObstdhmfD OR Mag. Georg Ebner, BMLVS

Dipl.-Ing. Elfriede Fuhrmann, Bundesministerium für Land-,
Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, Abteilung Forschung und
Entwicklung, i.R.

Mag. Gabriela Schildbach, CoachingYou Trainingszentrum® e. U.

Dr. Brigitta Schwarzer, MBA, INARA GmbH - Governance &
Compliance

Moderation: Majda Moser

15.30 – 16.00 Uhr **VERABSCHIEDUNG**



Sponsoren des Symposiums 2017 sind:

La Ville

Ströck

**BEZIRKSVORSTEHUNG
ALSERGRUND, BV9**

BLANCHE
Restaurant

makahä
FORM & INHALT



Coaching You
by Schildbach

INARA
Governance & Compliance

ZWITTKOVITS GMBH

Medienkooperation

BUSINESS ART
WIRTSCHAFT MIT WEITBLICK

Zur Person

Majda Moser ist Bioenergetikerin, diplomierte Lebens- und Sozialberaterin, leitet seit 1990 das Bioenergetische Institut für ganzheitliche Bioenergetik. In Symposien und Seminaren setzt sie sich mit Themen, die zu einer ausgewogenen Balance zwischen Körper, Geist und Seele führen, auseinander und bringt mit ihren Büchern praktische Tipps, wie sich Energie, Wohlbefinden und Glückseligkeit im Leben steigern lassen. Sie gründete die erste Selbsthilfegruppe gegen Einsamkeit, ihre drei „Symposien gegen Einsamkeit“ fanden regen Zuspruch, im Juni 2017 wird das vierte Symposium zum Thema stattfinden. Majda Moser ist regelmäßig im Radio sowie Fernsehen zu Gast. Im Frühjahr 2014 wurde sie mit dem Wirtschaftspreis Alsergrund ausgezeichnet. Ihr Ratgeber „Zurück zur Freude – Statt einsam wieder lebensfroh“ erschien 2008 im Kneipp-Verlag, und „Visionen zum Glück – Der Weg zu mehr Lebensfreude“ 2013 im echomedia-Verlag.

Bioenergetisches Institut

Sechsschimmelgasse 4/9, A 1090 Wien
Tel.: +43 (01) 3101333, Mobil: +43 (0) 664 3568048
mail@bioenergetik.at | www.bioenergetik.at